

Niederschrift

über die 33. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel, zu der für Mittwoch, 26.06.2019 um 19:30 Uhr in den Sitzungssaal des Rathauses Runkel einberufen und ordnungsgemäß geladen war. Es sind erschienen:

<u>Als stimmberechtigte Stadtverordnete</u>	<u>Seitens des Magistrates</u>
1. Ax, Wolfgang	1. Bender, Friedhelm (BGM)
2. Becker, Erhard	2. Becker, Franz
3. Beul, Dieter	3. Bullmann, Alexander
4. Brahm, Bernhard	4. Duchscherer, Antonius
5. Bremser, Eberhard	5. Eisenberg, Ulrich
6. Burggraf, Frank	6. Etzold, Heiner
7. Burggraf, Gertrud	7. Hemming-Woitok, Sabine
8. Dormagen, Jonas	8. Kraus, Jürgen
9. Fuchs, Marten Cornel	9. Lißner, Silvia
10. Gebhart, Günter	10. Müller, Sandra
11. Hastrich, Manfred	11. Rübiger, Wolf-Dirk
12. Hautzel, Lothar	
13. Heil, Jörg-Peter	
14. Janevski, Christian	
15. Jester, Max	
16. Jost, Manfred	
17. Kandels, Claus	
18. Kilb, Michael	
19. Kremer, Michel	
20. Kuhlisch, Thomas	
21. Lampe-Bullmann, Claudia	
22. Michel, Rudolf	
23. Naß, Armin	
24. Nickel, Achim	
25. Preußner, Klaus	
26. Schäfer, Patrick	
27. Schneider, Ulrike	
28. Schneider, Nicola	
29. Steinhauer, Carmen	
30. Trog, Hans-Karl	
31. Wagner, Klaus-Jürgen	

Es fehlten entschuldigt:

Herr Wolfgang Ax, Herr Dieter Beul, Herr Bernhard Brahm, Herr Manfred Hastrich, Herr Max Jester, Herr Claus Kandels, Herr Michel Kremer, Frau Carmen Steinhauer und Herr Klaus-Jürgen Wagner seitens der Stadtverordneten, Herr Heiner Etzold, Frau Sandra Müller und Herr Wolf-Dirk Rübiger seitens des Magistrates.

Lfd. Nr.	Tagesordnungspunkte	Beschluss-Nr.: STV -
1.)	Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Anträge zur Tagesordnung	
2.)	Anfragen an den Magistrat	
3.)	Bericht des Magistrates über den aktuellen Stand der Maßnahmen bzgl. des angestrebten Kaufs von Übernachtungsfässern <u>hier</u> : Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15.5.2019	
4.)	Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet „Kappesborder Berg“ im Stadtteil Runkel; <u>hier</u> : Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 165, „Quellenweg 15“, Größe: 737 m ²	
5.)	Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet „Kappesborder Berg“ im Stadtteil Runkel; <u>hier</u> : Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 164/2, „Quellenweg 13“, Größe: 619 m ²	
6.)	Bebauungsplan „Feuerwehrhaus Hofen/Eschenau“ mit paralleler 9. Änderung des Flächennutzungsplans; a) Abwägungsbeschluss zu den durchgeführten Verfahren gem. § 3 Abs. 1 und § 4 (1) BauGB b) Beschluss zur Durchführung der Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB	
7.)	Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan „Unterau II“ in Ennerich gem. § 13 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB (s. Vorlage aus der Sitzung am 15.05.2019)	
8.)	Neubau des Feuerwehrhauses in Runkel-Ennerich <u>hier</u> : Grundsatzbeschluss	
9.)	Erneuerung der Entwässerungsanlage im Stadtteil Arfurt EKVO „In der Spaich“ <u>hier</u> : Überplanmäßige Auszahlung	
10.)	Jährliche Berichterstattung zur Kindertagesstätten-situation der Stadt Runkel	
11.)	Mitteilungen des Magistrates	

Beginn der Sitzung: 19:35 Uhr

Ende der Sitzung: 20:55 Uhr

TOP 1) Eröffnung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Anträge zur Tagesordnung

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Dem folgt die Bekanntmachung, dass mit 22 stimmberechtigten Mitgliedern mehr als die Hälfte der 31 Stadtverordneten anwesend sind. Daraufhin stellt der Stadtverordneten-vorsteher die Beschlussfähigkeit der Sitzung fest. Er gibt bekannt, dass die Einladung an die Mitglieder ordnungsgemäß erfolgt sei. Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil fragt an, ob Anträge zur Tagesordnung vorliegen. Dies ist nicht der Fall.

TOP 2) Anfragen an den Magistrat

Herr Bürgermeister Bender teilt mit, dass keine Anfragen seitens der Fraktionen vorliegen.

TOP 3) Bericht des Magistrates über den aktuellen Stand der Maßnahmen bzgl. des angestrebten Kaufs von Übernachtungsfässern hier: Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 15.5.2019

Herr Bürgermeister Bender nimmt Bezug auf den in der Sitzung am 15.05.2019 vom Stadtverordneten Wagner gestellten Antrag auf ausführliche Stellungnahme zum Sachstand der Übernachtungsfässer. Er führt aus, dass es keinen Stopp der Aktivitäten gegeben habe, da es sich bei den bisher durchgeführten Maßnahmen ausschließlich um erforderliche Pflegemaßnahmen gehandelt habe. Auf die Frage, was der Magistrat in Abstimmung mit der Stadtverordnetenversammlung zu tun beabsichtige, um eine rechtlich saubere Grundlage für das weitere Vorgehen zu schaffen antwortet er, dass der Magistrat dahingehend beraten werde, die Realisierung der Übernachtungsfässer im Nachtragshaushalt zu ermöglichen. Bezug nehmend auf die Kosten führt er an, dass von Brutto-Kosten i.H. von 47.759,99 Euro ausgegangen werden müsse. Abzüglich der zugesagten Förderung i.H. von 24.721,84 Euro bliebe für die Stadt Runkel ein aufzuwendender Restbetrag i.H. von 23.038,15 Euro. Dazu sei es nötig, die Budgetzugehörigkeit der Teilhaushalte zu ändern, denn im Rahmen der Stellungnahme der Kommunalaufsicht vom 29.03.2019 war die Frage der unklaren Budgetzugehörigkeit angesprochen worden.

Für eine eindeutigere Definition soll im Nachtragshaushalt 2019 der Kostenstellenplan wie folgt geändert werden:

Die bisher mit den Kostenstellen 55113- Campingplatz und 55114- Badeinsel Runkel dem Produktbereich 13- Natur- und Landschaftspflege zugeordneten Kostenstellen, werden zukünftig dem Produktbereich 15- Wirtschaft und Tourismus zugeordnet. Hierfür werden die folgenden neuen Kostenstellen angelegt: 57511- Badeinsel Runkel, 57512- Campingplatz Runkel und 57513- Übernachtungsfässer Runkel. Die bisherigen Kostenstellen 55113 und 55114 werden ersatzlos gestrichen.

Die Übernachtungsfässer wären dann im Nachtragshaushalt unter den folgenden Investitions-Nr. zu veranschlagen: Ansatz I-57513-01 (neu) Übernachtungsfässer Runkel und S-57513-01 (neu) Sopo Übernachtungsfässer Runkel. Somit wäre die Deckungsfähigkeit gegeben.

Herr Bender führt weiter aus, ein rechtsverbindlicher Kauf der Fässer sei noch nicht erfolgt. Es habe lediglich eine Ausschreibung gegeben. Diese könne jedoch aufgehoben werden. Bisher seien keine Schadenersatzansprüche erhoben worden. Herr Becker merkt an, dass diese neuen Informationen in den Fraktionen zu prüfen seien. Für ihn stelle sich insbesondere die Frage der Amortisation des Projektes. Herr Bender entgegnet, dies sei gegeben, da Runkel einen nicht unerheblichen anteiligen Betrag von der Betreiberin des Campingplatzes erhalte, sodass die Anschaffung sich innerhalb weniger Jahre rechnen werde. Herr Becker schlägt daraufhin vor, das Thema, nachdem es im Magistrat erneut beraten wurde, über den Nachtragshaushalt in den HFA zu verweisen.

**TOP 4) Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet „Kappesborder Berg“ im Stadtteil Runkel;
hier: Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 165,
„Quellenweg 15“, Größe: 737 m²**

Herr Becker merkt an, er habe Verständnis dafür, dass in einer öffentlichen Sitzung die Namen der Käufer aus Datenschutzgründen nicht genannt werden dürften. Er bittet jedoch darum, den Stadtverordneten zukünftig die Namen der Käufer vorab in einer gesonderten Mail zuzuleiten. Herr Bender sagt dies zu.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, das Baugrundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 165, „Quellenweg 15“, Größe 737 m², an die Interessenten aus 61169 Friedberg, zu den üblichen Konditionen (Baulandpreis EURO 99,00/m²) zu verkaufen.

Abstimmung:	Ja - 22	Nein - 0	Enthaltungen - 0
--------------------	----------------	-----------------	-------------------------

**TOP 5) Vergabe eines Bauplatzes im Baugebiet „Kappesborder Berg“ im Stadtteil Runkel;
hier: Grundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 164/2,
„Quellenweg 13“, Größe: 619 m²**

Hierzu gibt es keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel beschließt, das Baugrundstück Gemarkung Runkel, Flur 5, Flurstück 164/2, „Quellenweg 13“, Größe 619 m², an die Interessenten aus 65618 Niederselters, zu den üblichen Konditionen (Baulandpreis EURO 99,00/m²) zu verkaufen.

Abstimmung:	Ja - 22	Nein - 0	Enthaltungen - 0
--------------------	----------------	-----------------	-------------------------

-
- TOP 6) Bebauungsplan „Feuerwehrhaus Hofen/Eschenau“ mit paralleler 9. Änderung des Flächennutzungsplans;**
- a) **Abwägungsbeschluss zu den durchgeführten Verfahren gem. § 3 Abs. 1 und § 4 (1) BauGB**
- b) **Beschluss zur Durchführung der Beteiligungsverfahren gem. § 3 Abs. 2 und § 4 Abs. 2 BauGB**

Hierzu gibt es keine Wortmeldung.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Runkel fasst zur Fortführung des Bauleitplanverfahrens „Feuerwehrhaus Hofen/ Eschenau“ mit paralleler 9. Änderung des Flächennutzungsplans folgende Beschlüsse:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die im Rahmen der durchgeführten Verfahren gem. §3(1) und §4(1) BauGB eingegangenen Anregungen und Bedenken gemäß den Empfehlungen des Planers abzuwägen. Die Empfehlungen werden zum Bestandteil des Protokolls erklärt.
 2. Der Magistrat wird beauftragt, den Planentwurf mit Begründung gemäß §3(2) BauGB öffentlich auszulegen und die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §4(2) BauGB zu beteiligen.
-

Abstimmung: Ja - 22 Nein - 0 Enthaltungen - 0

- TOP 7.) Aufstellungsbeschluss gem. § 2 Abs. 1 BauGB zum Bebauungsplan „Unterau II“ in Ennerich gem. § 13 Abs. 2 und § 3 Abs. 2 BauGB (s. Vorlage aus der Sitzung am 15.05.2019)**

Dieser TOP war in der Sitzung am 15.05.2019 in die heutige Sitzung vertagt worden. Am 05.06.2019 war in einer Arbeitssitzung der STV unter Beteiligung der Fa. Atrium GmbH deren Konzept für die Bebauung des Baugebietes „Unterau II“ vorgestellt worden. Am 6.6.2019 hatte sich im Nachgang der Ortsbeirat von Ennerich mit dem Thema befasst.

Herr Becker nimmt Bezug auf die Stellungnahme des Ortsbeirates Ennerich. Diese beinhalte dringend klärungsbedürftige Fragen. Darüber hinaus habe er die Vorstellung des Konzeptes durch die Fa. Atrium als nicht überzeugend empfunden. Er bittet den Magistrat um eine Stellungnahme.

Herr Bender entgegnet, es habe seit Eingang des Protokolls noch keine Magistratssitzung stattgefunden, deshalb konnte noch nicht darüber beraten werden. Es kann deshalb keine beschlussfähige Vorlage vorgelegt werden.

Herr Heil fasst zusammen, dass somit der TOP in einer der nächsten Sitzungen behandelt werden müsse.

TOP 8) Neubau des Feuerwehrhauses in Runkel-Ennerich
hier: Grundsatzbeschluss

Auch dieser TOP war in der Arbeitssitzung der Stadtverordneten am 05.06.2019 behandelt worden. Zwischenzeitlich liegt dem Gremium die Stellungnahme des Stadtbrandinspektors und des Kreisbrandinspektors vor. Ein zeitnahe Baubeginn, um die Fördermöglichkeiten nicht verstreichen zu lassen, ist geboten. Jedoch ist die Standortfrage noch immer nicht geklärt. Herr Hautzel (SPD-Fraktion) stellt den Antrag, dies einer erneuten Prüfung durch den Magistrat unterziehen zu lassen. Herr Bender und Herr Heil merken an, dass Ende August/ Anfang September 2019 ein Grundsatzbeschluss gefasst sein müsse, damit die Fördermittel beantragt werden können. Herr Naß fragt, ob das Thema direkt in den Bauausschuss verwiesen werden solle. Herr Heil regt an, für Anfang August eine Sitzung des Bauausschusses oder des HFA einzuberufen. Er lässt über den Antrag der SPD-Fraktion abstimmen:

Beschluss:

Zur Klärung der Standortfrage (Vergleich der Standorte) und unter Berücksichtigung der Stellungnahmen des Stadtbrandinspektors, des Kreisbrandinspektors und des Ortsbeirates Ennerich wird der TOP zurück in den Magistrat verwiesen. Das Ergebnis der Prüfung wird unter Einbeziehung und nach Rücksprache mit dem Stadtverordnetenvorsteher in den entsprechenden Ausschuss verwiesen (BAU oder HFA).

Abstimmung: Ja - 22 Nein - 0 Enthaltungen - 0

TOP 9) Erneuerung der Entwässerungsanlage im Stadtteil Arfurt EKVO „In der Spaich“
hier: Überplanmäßige Auszahlung

Herr Heil stellt den Sachverhalt vor. Er verliest anschließend den Beschlussvorschlag des Magistrates.

Beschluss:

Die Stadtverordnetenversammlung stimmt einer überplanmäßigen Auszahlung nach § 100 HGO für die Investitions-Nr. I-53816-01 „EKVO In der Spaich“ in Höhe von 50.000 EUR zu. Für die Finanzierung der überplanmäßigen Auszahlung wird der Ansatz der noch aus Mitteln des laufenden Haushaltsjahres 2018 zur Verfügung stehenden Haushaltsermächtigung aus der Investitions-Nr. I-54119-01 „Böschungssicherung RW-Kanal Schlossstr. Dehrn“ von 65.000 EUR um 50.000 EUR reduziert. Die Mittel für die am 20.02.2019 beschlossene überplanmäßige Ausgabe in Höhe von 15.000 EUR für die Maßnahme in Dehrn verbleiben auf der Investitionsnummer I16-573-03 „Teilklimaschutzkonzept“.

Abstimmung: Ja- 22 Nein- 0 Enthaltungen - 0

TOP 10) Jährliche Berichterstattung zur Kindertagesbetreuung der Stadt Runkel

Die Situation in den Kindergärten wird vom Gremium als schwierig eingeschätzt. Herr Becker (Fraktion Bürgerliste) schlägt vor, der Ausschuss Jugend, Senioren, Sport, Kultur und Soziales solle sich mit dem Thema auseinandersetzen und im Rahmen eines schon in der Vergangenheit gewünschten Konzeptes einen Vorschlag machen, wie der Situation der fehlenden Kindergartenplätze begegnet werden könne. Der Vorschlag findet breite Zustimmung. Der Ausschussvorsitzende, Herr Fuchs, wird gebeten, sich darum zu kümmern.

TOP 11) Mitteilungen des Magistrates

Herr Heil erteilt Herrn Bender das Wort. Dieser verliest die Mitteilungen des Magistrates.

Hessen Mobil hat mit Datum 25.06.2019 angekündigt, dass die **Fahrbahn zwischen Ennerich und Eschhofen** erneuert wird. Bauträger ist das Land Hessen. Baubeginn ist der 1.7.2019, Ende voraussichtlich 9.8.2019.

Der notariell beglaubigte Kaufvertrag für das **Feuerwehrhaus in Hofen** ist am selben Tag eingegangen. 10% des Kaufpreises sind bereits angezahlt.

Der Magistrat der Stadt Runkel hat in seiner Sitzung vom 27.5.2019 eine **überplanmäßige Auszahlung für das Projekt „Anbau KiTa Steeden“** (< TEU 10) beschlossen.

Angesichts der sommerlich heißen Temperaturen im Sitzungssaal und im Rathaus allgemein, äußert Herr Bender den Wunsch, eine **Klimatisierung für das Rathaus** in den nächsten Haushalt einzuplanen.

Am Freitag, 28.6.2019 wird in Weilmünster die **Gründung der Holzvermarktungsorganisation (HVO)** vollzogen. Herr Bürgermeister Bender und Herr Erster Stadtrat Bullmann werden für die Stadt Runkel unterzeichnen.

Die **Schleuseninsel** ist auf Veranlassung der Wasserschutzbehörde aktuell für Besucher und Schwimmer gesperrt. Es wurde vermutlich eine Handgranate im Wasser entdeckt. Der Kampfmittelräumdienst ist momentan im Einsatz.

Die **Partnerstadt Chatillon** wurde unlängst von einem schweren Unwetter heimgesucht. Seitens der Stadt Runkel wurde ein Spendenkonto eingerichtet.

In Sachen **„Gewerbegebiet Auf dem See“** in Dehrn liegen nach Aussage des Investors 11 konkrete Interessensbekundungen von Unternehmen aus dem heimischen Raum vor, sich dort anzusiedeln. Die erforderlichen Erdarbeiten (Geländemodellierungen) sollen direkt im Anschluss an die Erntezeit erfolgen. Weitere Gespräche unter Teilnahme von Vertretern von Hessen Mobil, der Stadt Limburg und

der SüWag zur Verkehrsanbindung B49, Wasserversorgung und Abwasserentsorgung sind für den 28.6.2019 geplant.

Der **Funkturm in Wirbelau** steht. Es wird aber noch dauern, bis er in Betrieb genommen werden kann, da noch einige Genehmigungen eingeholt werden müssen.

Einrichtung von **WLAN-Hotspots** im Stadtgebiet: Nachdem die Hardware an allen Standorten installiert wurde, ist es geplant in rd. 4 Wochen mit den Hotspots in Betrieb zu gehen.

Die **EKVO-Maßnahme Wirbelau Vorderstr.** schreitet gut voran.

Zurzeit finden die Kanalverlegearbeiten im Bereich der Hausnummern 13 bis 17 (Vorderstr.) statt.

EKVO Runkel Heerstraße

In der KW 21 findet eine erste Bauvorbesprechung statt, bei der die Ausführungstermine eruiert werden.

Starkregenereignis 2018 in Arfurt:

Zurzeit wird für Arfurt ein Feldwegeunterhaltungskonzept erstellt.

Durch dieses Konzept soll sichergestellt werden, dass es nicht mehr zu solch drastischen Hochwasserereignissen wie in 2018 kommt. Das Konzept hat zum Ziel, dass die Feldwege, Drainagen, Gräben, Rinnen und Durchlässe regelmäßig gewartet und freigehalten werden. Dies wird mit einem Unterhaltungsplan sichergestellt. Es ist geplant, dass dieses Konzept in einem separaten Termin der breiten Öffentlichkeit vorgestellt wird.

Anbau Kita Pustebume

Diese Woche werden die störenden Stromleitungen im bzw. am Rande des Baufeldes verlegt (Sicherheitsabstand zum zukünftigen Gebäude erforderlich).

Deckensanierung Stadthalle Runkel

Eine Untersuchung der Verkleidung der Stadthallendecke wurde seitens des Ing. Büros Wirth getätigt. Hier stehen die Untersuchungsergebnisse noch aus.

DE-Steeden Friedhofsvorplatz

Die Arbeiten wurden zwischenzeitlich weitestgehend abgeschlossen und der Platz wieder für den Verkehr freigegeben. Kürzlich wurden auch die restlichen Pflanzarbeiten in Eigenleistung durchgeführt. Es fehlen nun noch die Parkbänke, die Mammutskulptur und eine Spot-Beleuchtung. Herr Bender bedankt sich ausdrücklich bei allen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, dem Ortsvorsteher und den Mandatsträgern aus Steeden für die geleistete Arbeit.

Förderanträge für Dorf- und Regionalentwicklung

Die Förderanträge „DE Schadeck Dreispitz“, „DE Hofen Friedhof“, „DE Eschenau Dorfmitte“ und „LEADER Stadtkümmerer“ müssen zurückgenommen werden, da der Haushalt für 2019 noch nicht genehmigt ist und auch nicht absehbar ist, wann dies sein wird. Nach Genehmigung des Haushaltes werden die entsprechenden Anträge erneut eingereicht.

Garagen – Am Löwen

Eine Anliegerversammlung zum Meinungsaustausch hat am 26.02.2019 stattgefunden.

Das Ziel ist, eine unbürokratische Lösung zu erreichen. Derzeit befindet sich das Bauamt in Abstimmungsgesprächen.

Spielplatz in Schadeck

Die Stadt Runkel hat eine Spende von der Fa. Süwag für die Beteiligung zur Anschaffung weiterer Spielgeräte für den Spielplatz Schadeck erhalten.

Am 23./24.05.2019 wurde der Spielplatz Schadeck in einer Teambuilding-Maßnahme der Fa. Süwag mit Unterstützung vom Bauhof hergerichtet.

Pumptrack – Sportplatz Schadeck

Der Bau des Pumptracks an dem Sportplatz in Schadeck wird durch den Bauhof getätigt.

Momentan ist die Formgebung des Tracks mit Schotter zur Hälfte abgeschlossen.

Als nächstes wird der Track mit Erde weiter in Form gebracht. Danach werden die Arbeiten an der anderen Hälfte begonnen.

Die Revision des Kreisausschusses hat die **Prüfung des Jahresabschlusses 2014** für den Zeitraum 11.9. – 2.10.2019 angekündigt.

Der **TuS Dehr**n lädt alle Gremienmitglieder zur Zeltkirmes vom 12.07.-15.07.2019, insbesondere zum Besuch des Frühschoppens am 15.07. ab 12:30 Uhr, ein.

Mit Verweis auf seinen anstehenden Urlaub im August verabschiedet sich Herr Bender vom Gremium, da dies seine letzte Stadtverordnetenversammlung als Bürgermeister der Stadt Runkel war. Er wünscht ausdrücklich keine offizielle Verabschiedung. Abschließend dankt er allen Anwesenden und wünscht dem Gremium und der Stadt Runkel alles Gute.

Herr Stadtverordnetenvorsteher Heil schließt die Stadtverordnetenversammlung und weist auf die nächste Sitzung am Mittwoch, dem 21.08.2019 hin.

Jörg-Peter Heil
Stadtverordnetenvorsteher

Martina Schäfer
Protokoll